NÜRNBERGER SCHWULEN -POST



D a s monatliche Infoblatt für Nordbayern

2. Jahrgang

AUS DER REDAKTIONSSTUBE

Liebe Leser und Leserinnen der SCHWULENPOST,

der Beitrittsaufruf in der letzten SCHWULENPOST hat Fliederlich e.V. einen erfreulichen Mitglieder-Zulauf gebracht, der uns natürlich zu neuen Taten anregt. Auch die Fragebogen-Aktion hat uns schon wichtige Hinweise auf Eure Interessen gegeben. Der Fragebogen darf übrigens noch bis zum 15.6. an uns geschickt werden zur Teilnahme am Gewinnspiel um zehn Freikarten der ROSA KULTURREIHE (wer keinen Fragebogen hat, kann ihn schriftlich oder telefonisch (0911/332010) bei Fliederlich anfordern). Ergebnisse dieser Fragebogenaktion werden wir in der Juli- oder August-Ausgabe der SCHWULENPOST veröffentlichen.

Schließlich haben uns auch viele Gespräche beim ROSA FLIEDER PFINGSTFESTIVAL wertvolle Ideen für unsere Arbeit und unsere Aktivitäten gebracht, die wir gerne verwirklichen würden. Nicht übersehen dürfen wir aber bei all unserer Begeisterung für immer mehr und vielfältigere Angebote unsere "Personalknappheit". Denn die wenigsten Aktivitäten "laufen" ohne irgendwelche Planung und Organisation.

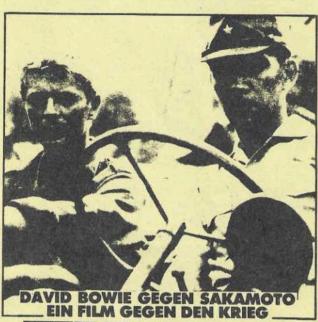
Wir freuen uns, daß sich für einzelne Projekte inzwischen mehrere Aktive begeistern konnten, so z.B. für das Sonntagscafé oder RADIO eV. Mit mehr Leuten sind wir natürlich auch öfter in der öffentlichkeit präsent – neben unserer Arbeit im und für den schwulen Bereich ein wichtiger Beitrag zum selbstverständlichen, offenen Schwulsein.

Unter der Überschrift <u>Fliederlich News</u> findet Ihr Übrigens einige der Ideen, die wir für recht verwirklichenswert halten. Also, das Sonntagscafé - ab sofort und in den Sommermonaten immer erst von 18 bis 21 Uhr - ist der beste Treffpunkt auch für alle, die Spaß an der Mitarbeit bei Fliederlich hätten.

Für die nächsten Wochen wünschen wir Euch eine warme und erlebnisreiche Zeit und viel Spaß bei Euren "Freiluftaktivitäten" ("The summer is always and everywhere...)!



FILM: MERRY CHRISTMAS ...



MERRY CHRISTMAS, MR. LAWRENCE

David Bowie in dem japanischen Antikriegs-Film von Nagisa Oshima von 1983.

1942: in einem japanischen Kriegsgefangenenlager stehen sich ein britischer Offizier und der Kommandant als Vertreter zweier Kriegerkasten und Kulturen gegenüber. "Furyo - Herry Christmas, Hr.Lawrence" - ein psychologischer Thriller auf hohem Niveau, handelt von vergangener Schuld, militärischem Ehrenkodex und homoerotischer Anziehung, er problematisiert die Annäherungsschwierigkeiten zweier Kulturen und die todessüchtige Mentalität einer militarisierten Männergesellschaft.

Weitere Darsteller sind Tom Conti, Ryuichi Sakamoto Takeshi, Jack Thompson u.a.

DESI, 17.6.86 - 20 H

REDAKTIONSCHLUSS

für die Juli-Ausgabe ist am Freitag, 20. Juni 1986

VERANSTALTUNGEN JUNI '86

Mo. 2.6. Kulturladen, Rothenburger Str.106, Nürnberg
20.00 Uhr

Boldene Fünfziger? - schwul vor der Reform
Vortrags- und Gesprächsabend mit
Prof.Dr.Andreas Meyer-Hanno, Frankfurt
(Forum der Nürnberger Schwulengruppen)
*** siehe auch **Boldene Fünfziger?** ***

Do. 5.6. E-Werk, Fuchsenwiese, Erlangen.

20.00 Uhr AIDS - Gefahr am Arbeitsplatz / Gefährdung
des Arbeitsplatzes
Eine Veranstaltung der AIDS-Hilfe N-ER mit
Dr.Peter Jahn, Arbeitsmediziner aus Nürnberg
- Jürgen Schütte, Personalchef aus Nürnberg
sowie einem Richter am Arbeitsgericht

alternativ

Do, 5.6. Dehnberger Hoftheater, Dehnberg 14 bei Lauf

20.00 Uhr Robert Kreim: Ihr, ich und das Pianola II

auch Fr. 6.6. und Sa, 7.6.

Fr. 6.6. Stadtteilzentrum DESI, Brückenstr.23, Nbg 20.00 Uhr Fest des R.A.D.I.D. e.V. (u.a. mit MäNU!)

Fr. 6.6. Burgtheater, Füll 13, Nürnberg 20.00 Uhr Evelyn Künneke in der Reihe "Frauen in der Kleinkunst" " auch Sa., 7.6. "

Mo. 9.6. Kulturladen Nord, Wurzelbauerstr.29, Nbg
20.00 Uhr Videofilm: "Zum Beispiel San Francisco eine Stadt lebt mit AIDS"
anschließend Erfahrungsbericht von Peter
Sieglar, AIDS-Helfer aus San Francisco
*** s.auch "AIDS-Hilfe in San Francisco" ***

D1, 10.6. E-Werk, Musikgalerie, Fuchsenwiese, Erlangen
20.00 Uhr
MANNERDISCO - das beliebte Schwoftreffen von
schwulen und anderen Männern aus ganz
Mittelfranken!

Di, 10.6. Stadtteilzentrum DESI, Brückenstr.23, Nbg 20.00 Uhr Sextourismus und Frauenhandel Referentin: S.Lipka

Mi, 11.6. Kulturladen, Rothenburger Str.106, Nürnberg 20.00 Uhr Film: "Mamma Roma" - Italien 1962 von Pier Paolo Pasolini

Di, 17.6. Stadtteilzentrum DESI, Brückenstr.23, Nbg
20.00 Uhr

* ROSA KULTURREIHE des Fliederlich e.V.
Film: "Furyo - Merry Christmas, Mr.Lawrence"
- Japan 1983, Farbe 98min - mit David Bowie
*** siehe auch "Film: Merry Christmas" ***

Mi, 18.6. Tassilo-Theater, Nürnberg
20.00 Uhr Hanne Wieder: Amüsantes, Suffisantes,
Frivoles, Ernstes

= auch Do, 19.6. + Fr, 20.6. =

Fr, 20.6. E-Werk - Kino, Fuchsenwiese, Erlangen 21.00 Uhr Film: "Das Leben des Brian" = auch Sa, 21.6. + So, 22.6. =

So, 22.6. RESI-Zentrum, Blaue Liliengasse 1, Regensby 21.00 Uhr Effi Effinghausen & Eric Gabriel: "Flucht nach Altona" - ein Liederabend " auch Ho, 23.6. " Tel. 0941/54114

Di, 24.6. E-Werk, Musikgalerie, Fuchsenwiese, Erlangen 20.00 Uhr Frauendisco - von Frauen nur für Frauen alternativ

Di, 24.6. Peter-Vischer-Zentrum, Bielingplatz 2, Nbg 19.30 Uhr Literaturfilm: "Plötzlich im letzten Sommer" (Tennessee Williams)

FLC-TERMINE

Di, 3.6. 20Uhr Hauptversammlung im neuen Mr.Hendersen in der Frauengasse 10



TY UND RADIO

(vorsorgliche Ausblendung des BR jederzeit vorbehalten)

So, 1.6. BR2 - Hörfunk 20.00 Uhr Münchner Lach- und Schießgesellschaft

Di, 10.6. ARD - Fernsehen 23.00 Uhr "Ein Mann wie Eva" (über R.W.Faßbinder)

Do, 12.6. ARD - Fernsehen 20.15 Uhr "Von deutscher Toleranz" - Eine Reportage

DISKUSSION: COLDENE FÜNFNICER ?

Das Forum Nürnberger Schwulengruppen möchte am Montag, 2.Juni 86, ein wenig in die "schwule Beschichte" – die Zeit vor der Reform des § 175 StGB (das war übrigens im September 1969) – einsteigen. Gerade für Jüngere, aber auch für "alte Hasen" die Gelegenheit zur Information und Nachdenken über die Entwicklung in den letzten Jahrzehnten und einen offenen Dialog.

Prof.Dr.Andreas Meyer-Hanno aus Frankfurt (Jahrgang 1931) wird über die ungebrochene Kriminalisierung schwuler Sexualität nach dem Krieg und die verklemmte Atmosphäre aus Versteckspiel und heimlicher Freundschaft berichten.

Sein Vortrag wird stark autobiographisch sein, dabei versteht er es, durch eine lebendige Erzählweise zu fesseln.



Andreas Meyer-Hanno ist neben seiner Professur an der Frankfurter Hochschule für Musik und Darstellende Kunst auch durch seine Operninszenierungen, Arbeiten für Verlage, Funk und Fernsehen sowie seine Arbeit mit den Maintöchtern bekannt.

Termin: Kulturladen Rothenburger Straße 106, Mernberg am 2.6.86 um 20 Uhr.

ROSA THEOR W. 47 Prechoint

Diesmal neben vielen anderen Themen:

- * Neues vom Bundesverband
- # Zum Tode von Jean Genet und Hubert Fichte
- * Christopher Street Day
- * Interview mit Helmut Bendt
- * Werkschau Hans Abbing

Den ROSA FLIEDER gibt's druckfrisch im SONNTAGSCAFE, in den Buchläden z.B. im Bahnhof - und natürlich auch im Abo direkt vom rosa Flieder e.V., PF 910480, 85 Nbg 91 (Jahresabo 6 Hefte für nur DM 36, - incl.Versand, DM 6, fürs Einzelheft)



Gay-Toy-Club-Film-Bar

Luitpoldstr. 14 8500 Nürnberg 1

täglich bis 4.00 Uhr früh

ÜBERREGIONALES

Seminar: "Homosexualität und Faschismus"

Der Schwulenbereich der Alternativen Liste für Demokratie und Umweltschutz, Badensche Straße 29, 1000 Berlin 62, lädt alle Interessierten zu einem kostenlosen Zweitagesseminar zu neuen Forschungen über Verfolgung, Widerstand und Anpassung schwuler Männer in der Nazizeit ein.

Termin: Montag, 23.6. und Dienstag, 24.6. jeweils von 10-17 Uhr in den Räumen der Allgemeinen Homosexuellen Arbeitsgemeinschaft, Friedrichstraße 12 in Berlin. Für Teilnehmer aus Westdeutschland können nach vorheriger Anmeldung kostenlose Unterkünfte besorgt werden. Außerdem kann für diese Veranstaltung Bildungsurlaub beantragt werden.

Das genaue Programm kann im Sonntagscafé eingesehen werden. Ggfs. meldet Eure Teilnahme nicht nur bei der o.g. Veranstalteradresse, sondern auch bei Fliederlich für evtl. Fahrgemeinschaften.

Minsterland-Fahrradtour

Alle Naturfreunde sind zur Radtour am 7.6.86 vom Schwulen- und Lesbenreferat der AStA der Westfälischen Wilhelmsuniversität Münster, Schloßplatz 1, 4400 Münster, eingeladen (Tel. 0251/833057).

Es eilt mit der Anmeldung, da bei der Bahn Fahrräder reserviert werden sollen! Außerdem Schlafsäcke mitbringen!

3rd International Gay Youth Congress

will take place from August 3-10, 1986 in Oslo/Norway. Registration forms for anyone interested to participate may be picked up at the Fliederlich-Sonntagscafé. Charges per participant are NOK 350, - per delegate or NOK 450, - per observer (DM 105, - / DM 135, -).

-----IAPRESSUA---

NURNBERGER SCHWULENPOST Herausgeber und Kontakt:

Herausgeber und Kontakt FLIEDERLICH e.V. Postfach 910473 8500 Nürnberg 91 (nur schriftlich) Druck und Repro: ROSA DRUCK Innere Kobergerstr.13

8500 Nürnberg 10

Anzeigenpreisliste:
NSP 0686
Auflage: 1000, kostenlos
Erscheinungsweise:
monatlich
Verteilung:
Abos und Kneipenauslage

UNTERSCHRIFTENAKTION

Namhafte Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens haben sich nach der Atomkatastrophe von Tschernobyl zum "Initiativkreis Volksentscheid gegen Atomanlagen" zusammengeschlossen. Eine großangelegte, bundesweite Unterschriftenaktion wird durchgeführt, um die Bundesregierung zu zwingen, einen Volksentscheid zuzulassen. Der Volksentscheid wird eingeleitet, sobald zunden die Leser der SCHWULENPOST auf, sich zu überlegen, ob sie die Initiative unterstützen wollen.

Einem Teil der Auflage liegt ein Infoblatt mit Unterschriftenliste bei. Bitte sorgt dafür, daß sich möglichst viele aus Eurem Bekanntenkreis der Initiative anschließen (bitte aber nur einmal unterschreiben) und sendet die Listen an Fliederlich, damit wir diese nach Bonn weiterleiten können.

Bernd Offermann

REUES YOM RADIO

Auch weiterhin wirbt R.A.D.I.O. e.V. um Mitglieder (mitsenden - mithören - mitzahlen!). Wie wir auf Seite 3 unserer letzten Ausgabe ausführlich berichtet haben, lebt RADIO nicht von Werbespots, sondern von den Beiträgen seiner Mitglieder.

Da RADIO ab September '86 zum einen "terrestrisch" (also über Äther, nicht über Kabel!) senden wird, und sich zum anderen vor allem für Minderheiten einsetzen will (Fliederlich ist bereits Mitglied von RADIO e.V.), fordern wir Euch auch in dieser Ausgabe wieder auf, dem RADIO e.V. beizutreten, um zur schwulen öffentlichkeitsarbeit in diesem Bereich beizutragen. Wer mitarbeiten will oder sonst neugierig ist, der schaut am besten gleich am nächsten Mittwoch mal im KOMM beim wöchentlichen Treffen der RADIO-Leute um 19 Uhr vorbei.

Schon jetzt zeigt sich, daß wir über zehn Prozent der Mitglieder des Vereins stellen, eine großartige Ausgangsposition für eigene regelmäßige Sendezeite

Damit wir auch weiterhin auf "unser" Mitgl potential hinweisen können, schickt am beste Beitrittserklärungen an Fliederlich. Wir wer ungehend an RADIO weiterleiten.

Rundfunk-Aktionsgemeinschaft Demokratischer Initiativen und Organisationen e. V.



BEITRITTSERKLÄRUNG

zur Rundfunk-Aktionsgemeinschaft demokratischer Initiativen und Organisationen e. V., Singerstraße 26, 8500 Nürnberg 70, Tel. 41051

raminemanie	vomanc	
Straße	Ort	
Telefon	Berut/Organisation	
(DM 60,-) erhoben. Ein Mitglie indem dies dem Verstand schr Hiermit ermächtige ich Sie wid	lerruflich, den von mir zu entrichtenden bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos	
Kontonummer	BLZ	
Kreditinstitut		
Oct/Datum	Unterschrift	

PFIRGST-RACHLESE

Die Zeitschrift ROSA FLIEDER und der FLC Nürnberg haben Nürnberg über Pfingsten zum großen Treffpunkt für viele Schwule gemacht.

Mit einem umfangreichen Programm hat es der ROSA FLIEDER geschafft, mehr Künstler und Veranstaltungen auf die Bühne zu bringen als man besuchen konnte. Das riesige Angebot war nur zu bewältigen, indem meist mehrere Veranstaltungen gleichzeitig liefen. Dadurch geriet so mancher Auftritt ins Hintertreffen (so z.B. Rapunzel's Delight im KOMM-Hinterzimmer) oder Brigitte Lebaan im Gostner Hoftheater, die noch viel mehr Zuschauer verdient hätten. Bei der Aufzählung dürfen auch Marie Thérèse Escribano, Effi Effinghausen und Eric Gabriel, Futura Tarot, Thomas Kylau und die Drei Tornados aus Berlin nicht vergessen werden.

Der Höhepunkt des <u>ROSA FLIEDER PFINGSTFESTIVALS</u> war sicher die GALA am Hontagabend u.a. mit MäNü, Salma und dem Gostenhof Mainstreet Orchestra mit den Trillergirls vor einem begeisterten Publikum im überfüllten

KOMM-Festsaal.

Auch die Idee, neben dem Kulturprogramm eine schwule Disco und einen Frühstückstreff (beide in der DESI) anzubieten, wurde von sehr vielen Besuchern honoriert.

Ganz besonders möchten wir aber auch die (kostenlosen) <u>Diskussionsveranstaltungen</u> am Samstag und Sonntag hervorheben! Rund 70 Interessenten nahmen am Samstag bei strahlendem Wetter in der DESI-"Arena" die Gelegenheit wahr, schwule Stadträte und Abgeordnete im Gespräch über "Möglichkeiten und Grenzen parlamentarischer Arbeit von Schwulen" persönlich kennenzulernen.



Von links nach rechts: Stefan Reiß (Mitglied des Berliner Abgeordnetenhauses), Bernd Offermann (Rosa Flieder/Fliederlich), Erwin Ott (Großrat aus Basel), Gerd Wolter (Münchner Stadtrat), Michael Kleine-Möllhoff (Essener Ratsherr) und Herbert Rusche (Bundestagsabgeordneter der Grünen)

Ein aufschlußreiches Gespräch kam am Sonntag dank der AIDS-Hilfe zu der Frage "Safer Sex - verändert AIDS unsere Sexualität?" zustande. Fragen der Besucher auch über Sexualipraktiken wurden fachkundig und verständlich beantwortet. Der Film über San Francisco vor der Diskussion fand ebenso große Nachfrage, auch noch am Montag. Die AIDS-Hilfe zeigt diesen sehenswerten Film übrigens noch einmal am 9.6.86 im KuNo (und 24.7.86 im Erlanger E-Werk).

Das Ledertreffen des FLC zog rund 110 Gäste aus der ganzen BRD und Österreich an, die vom Freitagabend (Begrüßung in der Stadtmaus) bis Montagnachmittag (üppiges Abschlußbrunch wieder in der Stadtmaus) kaum Zeit zum Ausruhen fanden. Der Höhepunkt war sicher die Travestieshow im KOMM am Samstagabend, bei der prima Stimmung herrschte. Eldoradio aus Berlin berichtete in einem Live-Telefon-Interview vom Ledertreffen. Am Sonntag war nach einem ausführlichen Stadtrundgang volles Haus zum Kaffeeklatsch im Hendersen.

Insgesamt ein großer Erfolg für die Freunde des FLC Nürnberg!

AIDS-HILFE IN SAN FRANCISCO

Im Rahmen des "Diskussionsforums AIDS" der AIDS-Hilfe Nürnberg-Erlangen e.V. steht am Hontag, 9.6.86 um 20 Uhr im Kulturladen Nord ("KUNO" in der Wurzelbauerstraße 29 in Nürnberg) der Videofilm "Zum Beispiel San Francisco - eine Stadt lebt mit AIDS" auf dem Programm.

Dieser Film entstand im Herbst 1985 im Auftrag der Deutschen AIDS-Hilfe e.V. in San Francisco; er dokumentiert aufschlußreich, wie eine ganze Stadt es gelernt hat, sich mit AIDS auseinanderzusetzen.

Im Anschluß an den Film wird Peter Sieglar einen kurzen Vortrag über seine Arbeit und seine Erfahrungen in San Francisco halten und in der anschließenden Diskussion für Fragen zur Verfügung stehen.

Peter Sieglar ist Deutscher, lebt seit sieben Jahren in S.F., ist selbst AIDS-Patient und aktiv als Mitarbeiter des Shanti-Projekts und anderer Selbsthilfe-Organisationen tätig.



SCHWULE DEMOS

In der letzten Ausgabe der NSP hatten wir zur Teilnahme an der Gay Pride Demo in Heilbronn aufgerufen; die Resonanz auf diesen Hinweis war jedoch nicht busfüllend. Außerdem steht bis heute noch kein Veranstaltungsprogramm. Deshalb wird unsererseits kein Bus organisiert, über eine "Mitfahrerbörse" im Sonntagscafé wollen wir aber gerne Interessenten zusammenbringen und diesen auch das genaue Programm (angekündigt für Mitte Juni) zur Verfügung stellen.

Darüberhinaus möchten wir Euch schon jetzt für das Wochenende 10.-13. Juli auf die <u>Regensburger</u> Gay Pride Aktion mit Demo und Kulturveranstaltungen hinweisen. Wir berichten noch ausführlich in der Juli-Ausgabe. Auch hier halten wir eher private Fahrgemeinschaften als einen Bus für sinnvoll. Als "Börse" soll auch hier das Sonntagscafé fungieren.

SCHWOL AN DER ON

Friedrich-Alexander-Universität zu Erlangen / Nürnberg. 25000 Studenten und keine schwule Unigruppe.

Es ist eine Schande!
Nicht mehr lange: Es rührt sich was im Hinterland.
Was an anderen Unis längst zum Alltag der studentischen
Interessenvertretung geworden ist, soll auch bei uns
endlich Wirklichkeit werden! Wir rufen deshalb zur
Gründung einer Uni-Schwulengruppe auf. Der erste Treff
findet statt am Donnerstag, 5.6.86 um 18 Uhr in den
Räumen des Sprecherrates, Obere Turnstraße 7 in
Erlangen.

Ideen gibt's schon viele (Cafe, Veranstaltungen zu "Homosexualität und Wissenschaft", Auffang für Erstund ältere Semester).

Wir brauchen aber Leute, die es mit anpacken! Kommet zuhauf! Raus aus dem Unimief ... rein ins Vergnügen!

Kontakt: Klaus - Tel: 0911 / 446 72 06.

FLIEDERLICH NEWS

Es gab nicht nur eine Menge zu tun im Mai, sondern auch eine erfreuliche Resonanz auf unsere Angebote und Aufrufe in der Mai-SCHWULENPOST. So war nicht nur das SONNTAGSCAFE – wie bisher – sehr gut besucht, auch unser Pfingst-Frühstück in der DESI hat unsere Erwartungen mehr als erfüllt. Das prima Wetter und die fairen Preise haben auch noch ganz wesentlich zu der guten Atmosphäre beim Frühstückstreffen "im Grünen" beigetragen. Da liegt der Gedanke nicht weit, regelmäßig ein Sonntagsfrühstück anzubieten. Nur können wir das personell nicht schaffen; aber vielleicht hat jemand Interesse an dieser Aufgabe...

Ein kleines Heftchen der <u>Bremer Schwulengruppe RAT k</u>
<u>TAT</u>, in dem die Mitarbeiter die Bilanz ihrer
dreijährigen Arbeit ziehen, hat uns sehr beeindruckt.
Nicht nur das eigene Haus (aus der Erbschaft eines
großzügigen Gönners und von Bremens Senat
mitfinanziert), sondern auch das große Angebot an
Bruppen neben dem regelmäßigen Betrieb ihres CAFE
HOMOLULU – z.B. eine Transsexuellengruppe oder eine
Verheiratetengruppe ("Schwule Väter und Ehemänner") –
haben uns so manchen Floh ins Ohr gesetzt...

Die Bremer sind sogar mit einem (stellvertretenden) Sitz im Rundfunkrat von Radio Bremen vertreten.

In Nürnberg möchten wir ab Herbst eine regelmäßige Selbsterfahrungsgruppe anbieten. Wer von Anfang an dabei sein möchte, der melde sich am besten gleich bei uns!

Außerdem hätten sicher schon manche unserer geneigten Leser/innen gerne einmal an/in einem Film mitgewirkt, sei es bei der Idee, dem Drehbuch, Regie, Technik, vor oder hinter der Kamera. Dazu soll es jetzt endlich Gelegenheit geben; denn die notwendige Video-Technik steht uns ab sofort kostenlos zur Verfügung! Wer etwas beitragen möchte, darf sofort bei uns "vorsprechen". Im Sommer macht's den meisten Spaß, die eigenen Ideen und Talente in einer Gruppe von Gleichgesinnten in die Tat (in ein Video) umzusetzen. Alles ist möglich!

Weiterhin planen wir für die nächsten Monate den Aufbau eines Lehrkonzeptes für den Sexualkundeunterricht zum Thema Homosexualität, der - gemäß niederländischem Muster - z.B. in jeder 10. oder 11. Klasse im Raum Großraum N-FÜ-ER-SC in den Unterricht aufgenommen werden kann/sollte. Theoretisch wohl zu bewältigen, die praktische Ausführung ist angesichts der Anzahl zu betreuender Klassen wohl gerade als Ganztagsjob zu bewältigen. Sicher nicht nur eine Überlegung, sondern zumindest auch eine ABM-Stelle wert! Interessenten für die Konzipierung, die Betreuung und auch Lehrer dürfen sich gerne mit Ihren Ideen und Hinweisen an uns wenden.

Am 22.5. haben die <u>ÖTV-Jugend</u> und Fliederlich unter dem Motto "Homosexualität und Gewerkschaft" Probleme homosexueller Menschen am Arbeitsplatz diskutiert. Im Anschluß an den Film "The Times of Harvey Milk" und den Bericht von Klaus Timm, der als Sprecher der Arbeitsgruppe "Homosexuelle in der ÖTV Berlin" über seine Erfahrungen berichtete, war großes Interesse und Verständnis seitens der ÖTV-Jugend für unsere Probleme festzustellen und auch eine starke Bereitschaft zur Unterstützung diskrimierter Homosexueller. Wir freuen uns über diese positive Diskussion und wollen auch weiterhin mit der ÖTV-Jugend in Verbindung bleiben! Wer Interesse am Aufbau einer homosexuellen Gesprächsund/oder Arbeitsgruppe in der ÖTV hat, wende sich an uns oder direkt an den ÖTV-Jugendsekretär W.Albrecht (Kornmarkt 5-7 in Nürnberg, Tel.: 0911/204773).

Mit einem Info-Brief hat sich Fliederlich an alle Stadtratsfraktionen in N-FÜ-ER-SC gewandt, um auf die Belange der homosexuellen Bevölkerung und wichtige Veranstaltungen aufmerksam zu machen. Alle Fraktionen erhalten regelmäßig die SCHWULENPOST.

erhalten regelmäßig die SCHWULENPOST.

In einem Schreiben an den Bürgermeister der Marktgemeinde Feucht haben wir energisch gegen die neonazistische Veranstaltung des NPD-Parteitages in Feucht protestiert und ihn zum Widerruf der Genehmigung aufgefordert.

Schließlich noch etwas zum Thema Städtepartnerschaft: Wir wollen zunächst mit schwulen Gruppen in Glasgow Kontakt aufnehmen, vielleicht ermuntert uns entsprechende Nachfrage hier oder dort dann auch zu Kontakten mit Nizza, Krakau, Skopje und San Carlos...

- YXXEICE

Club 67 für ihn

Video - Sauna - Kabinen - Atmosphäre - Cafe-Garten -Magazine

> Pirckheimerstraße 67 8500 Nürnberg Telefon 35 23 46

ARZEGEN

bitte rechtzeitig aufgeben !

Ganz zum Schluß noch etwas in ureigener Sache. Trotz der erfreulichen finanziellen Unterstützung Fliederlichs durch die Stadt Nürnberg sind viele unserer Kosten (u.a. Öffentlichkeitsarbeit usw.) nicht gedeckt. Außerdem verhilft uns nicht zuletzt ein großes Mitgliederpotential zu der politischen Rückenstärkung bei der Verteidigung unserer aller Anliegen. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied, sei es "nur" zahlend oder aktiv.

Die DM 30,- sind sicher kein Vermögen und erlauben jedem den Beitrag für seine eigene Interessenvertretung. Darum findet Ihr auch in dieser Ausgabe wieder eine Beitrittserklärung zum Verein Fliederlich. Noch dazu ist Fliederlich e.V. gemeinnützig, somit jeder Beitrag und jede Spende steuerlich absetzbar!

Wja

BEITRITTSERKLÄRUNG

zum Verein Fliederlich e.V. Sandrartstraße 45, 8500 Mürnberg 91 Telefon 0911/397500

Familienname	Vorname
Straße	PLZ & Ort
Telefon	Unterschrift
jeweils zum Beg Mitglied kann jede	esbeitrag beträgt DM 30,- und wird inn des Kalenderjahres erhoben. Ein erzeit aus dem Verein austreten durch ärung gegenüber dem Vorstand.
überwiesen auf PSchA Nürnberg D Hiermit erm widerruflich, Jahresbeitrag	nen Jahresbeitrag von DM das Fliederlich-Konto 39191-854 beim BLZ 760 100 85. ächtige ich Fliederlich e.V. den von mir zu entrichtenden von DM bei Fälligkeit zu es Kontos mittels Lastschrift
Kontonummer	BLZ
Kreditinstitut	

Unterschrift

5



- Verleih in VHS

- stets neue Filme im Verleih
- keine Kaution
- konsequent g
 ünstige Verkaufspreise

Versand

Altersangabe!

BL-VIDEO

Fenitzerstraße 18 · 8500 Nürmberg 20 · Telefon 53 64 65 10.00 bis 19.00 Uhr

KURS BERICHTET

Am 1.6. übernimmt Hans vom FLC die Pilsbar "Fäßla" in der Landgrabenstraße 21 in Nürnberg. Im Juni ist das Fäßla täglich geöffnet von 12-1 Uhr.

K TEIN Y NA REIGEN

Die Nürnberger SCHWULENPOST veröffentlicht jede Privatanzeige in der jeweils nächsten erreichbaren Ausgabe unter Angabe einer Adresse oder mit Telefon kostenlos. Chiffreanzeigen veröffentlichen wir, sofern dem Anzeigentext eine Bearbeitungsgebühr von 5 x 80Pf-Marken beigefügt wurde. Für Antworten auf Chiffreanzeigen bitte verschlossenen Umschlag (mit 80Pf-Briefmarke und Angabe der Chiffre-Nr.) in ein größeres Kuvert stecken und einsenden an Fliederlich e.V. – NSP, Postfach 910473, 8500 Nürnberg 91.

Gewerbliche Anzeigen geben Sie bitte rechtzeitig vor dem Redaktionsschluß auf. Die gültige Pressliste senden wir Ihnen gerne zu; die aktuelle Liste ersehen Sie aus dem Impressum.

FREUND / GESELLSCHAFTER GESUCHT

Älterer Freund aus Hamburg sucht für seinen Urlaub in Nürnberg einen lieben Freund, der ihn vom 12.7. bis Anfang August als Gesellschafter betreut.

Vielleicht schreibst Du einfach mal, ich freue mich von Dir zu hören! Chiffre NSP 06-01

PSD - Psycho-Sozialwerk Deutschland Amalienstraße 15, Tel.: 0911/336615 Kostenlose Beratung und Hilfe

ABO ABO ABO

Du möchtest immer als erster wissen, was hier läuft!?! Dann laß Dir doch einfach die NÜRNBERGER SCHWULENPOST regelmäßig tostenlos ins Haus kommen!

Wie? - Ganz einfach: den unten abgedruckten Antwortcoupon ausfüllen, unterschreiben, ausschneiden und abschicken an:

- FLIEDERLICH e.V.
- * Postfach 910473
- * 8500 Nürnberg 91

immer aktuell informiert seid!

Die SCHWULENPOST wird von uns als Drucksache verschickt (Absenderangabe: Fliederlich e.V., Postfach, Nürnberg) Wie gesagt, alles völlig kostenlos ...
Bitte teilt uns auch Adressenänderungen mit, damit Ihr

Abo-Anforde	erung für die	NURNBERGER SCHWUL	ENPOST
	regelmäßig #4 SCHWULENPOST	ostenlos die zugeschickt bekom	men:
Name:			
Straße:			
PLZ+Ort:			

Unterschrift:

TREFFPURKTE & GRUPPER

FLIEDERLICH e.V. - PLENUM Offentliche Sitzung, bei der die Arbeit der einzelnen Arbeitsgruppen koordiniert wird und Pläne für die Zukunft geschwiedet werden. Fliederlich-Büro, Sandrartstr.45, Nürnberg jeden 3.Dienstag im Nonat - 20 Uhr

* FLIEDERLICH SONNTAGSCAFE
Geheimtip für gemütlichen Kaffee- und Kuchenplausch
in der Sandrartstr.45, Nürnberg
jeden Sonntag 18-21 Uhr (in den Sonnermonaten!)



* FORUM DER NÜRNBERGER GRUPPEN Treffpunkt von Vertreter(inne)n der Nürnberger

Schwulen- und Lesbengruppen. Fliederlich-Büro, Sandrartstr.45, Nürnberg jeden 1.Dienstag im Monat - 20 Uhr

* FLC NURNBERG

Der Fränkische Lederclub Clublokal: Stadtmaus, Vord. Sterngasse 18, Nürnberg

HOMOSEXUELLE UND KIRCHE (HuK) - Ökumenische AG Die Regionalgruppe Nürnberg der HuK trifft sich regelmäßig im Evangelischen Gemeindehaus, Imbuschstr.63, Nürnberg jeden letzten Samstag im Monat - 14.30 Uhr

MANNERDISCO

Der Geheimtip für schwule und andere Männer in Mittelfranken – veranstaltet von der Erlanger Schwulengruppe E-Werk, Musikgalerie, Fuchsenwiese, Erlangen jeden 2.Dienstag im Monat – 20 Uhr

* MANNER-STAMMTISCH

Der regelmäßige zwanglose Treffpunkt im "Pleitegeier", Martin-Luther-Platz, Erlangen jeden Montag ab 20 Uhr

MXNU - Schwuler Männerchor Nürnberg Sangesbegeisterte sind zu den Proben herzlich eingeladen! Nächster Auftritt am 6.6. in der DESI (Kontakt: Martin Tröbs, Tel.: 0911/359612) Proben jeden Mittwoch

* NLC FRANKEN

Der Club der Lederkerle in Nürnberg (Kontakt: NLC Franken, Humboldtstr.136, Nürnberg) Clubtreffen im BOOTS, Hintere Ledergasse 5,Nürnberg jeden Mittwoch um 19 Uhr Schwimmen im Südbad

* ROSA HILFE

Telefonberatung von Fliederlich für Schwule, deren Eltern, Neugierige und andere "Betroffene" (wir freuen uns auch, wenn sich potentielle Mitarbeiter melden!)

Tel. 0911/332010 jeden Mittwoch 19-22 Uhr

ROSA KULTURREIHE

Veranstaltungsgruppe von Fliederlich und auch Herausgeber der Schwulenpost sowie vorläufig Kontakt für RADIO eV. Wer Lust zum Mitarbeiten in der Gruppe oder selbst was zu bieten hat, schreibt uns vielleicht kurz oder meldet sich im Fliederlich-Plenum oder unter Tel. 09131/35707.

* SCHWESBENNEST

die schwul-lesbische Jugendgruppe in Nürnberg -Kontakt über Fliederlich oder im FORUM!

